

Philipps



Universität  
Marburg

Am Fachbereich Mathematik und Informatik, AG Prof. Dr. Stehan Dahlke, ist zum **01.01.2019 befristet bis 31.12.2022**, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, die Teilzeitstelle (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit) einer/eines

## **Wissenschaftlichen Mitarbeiterin / Mitarbeiters (Doktorandin / Doktorand)**

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach **Entgeltgruppe 13** des Tarifvertrages des Landes Hessen.

Zu den Aufgaben gehören wissenschaftliche Dienstleistungen in der Forschung und Lehre im Rahmen des LOEWE-Schwerpunkts Natur 4.0 (<http://natur40.org>), Projektbereich Umweltmodellierung. Hierzu gehört insbesondere die Entwicklung von Algorithmen zur Datenanalyse mittels Shearlets bzw. Gabor-Transformation.

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbar) im Fach Mathematik. Erwartet werden Grundkenntnisse in Shearlet- und/oder Gabor-Analyse. Von Vorteil sind Kenntnisse in Informatik, insbesondere hinsichtlich Deep Learning. Die Bereitschaft zur eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung im Rahmen einer Promotion auf dem Gebiet der Angewandten Mathematik wird erwartet.

Für Fragen steht Ihnen Prof. Dr. Stephan Dahlke unter [dahlke@mathematik.uni-marburg.de](mailto:dahlke@mathematik.uni-marburg.de) gerne zur Verfügung.

Die Philipps-Universität unterstützt die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern, z. B. durch Fortbildungsangebote im Rahmen von Natur 4.0 und durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen - die Philipps-Universität bekennt sich zum Ziel der familienfreundlichen Hochschule. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Bewerberinnen/Bewerber mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden nicht erstattet.

Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **19.10.2018** unter Angabe der Kennziffer **fb12-0016-wmz-2018** an Prof. Dr. S. Dahlke ausschließlich als eine PDF-Datei an [dahlke@mathematik.uni-marburg.de](mailto:dahlke@mathematik.uni-marburg.de).